

## Weiterhin Breitbandausbau ohne Pause - Auch bei Schwierigkeiten schnelle Umsetzung -

Altmarkkreis Salzwedel | Landkreis Stendal | Zweckverband Breitband Altmark (ZBA),  
02.02.2022:

### Der Zweckverband Breitband Altmark informiert:

Der Bau des Breitbandausbaus läuft auf Hochtouren. In jedem Bauabschnitt schreitet der Ausbau unseres zukunftsfesten Netzes dank des milden Winters gut voran.

Doch der Breitbandausbau steht vor allem in Verbindung mit viel Tiefbauarbeiten. In manchen Orten sind die Tiefbauarbeiten so schnell erledigt, dass man sie kaum bemerkt, in manchen Ortschaften jedoch dauern sie an. Diese Ortschaften sind zum Teil geprägt von Gräben, Kabeln oder Baugruben. Das trübt die Freude auf das schnelle Netz und führt zu Unzufriedenheiten bei den Bürgern.

Der Zweckverband als Auftraggeber der Tiefbauarbeiten hat einen Bauüberwacher zur Hand, um einen möglichst sauberen Ablauf zu garantieren. Dennoch läuft nicht immer alles reibungslos.

„Wie auf allen Baustellen gibt es mal Unzufriedenheiten bei der Qualität der Wiederherstellungsarbeiten der Bodenoberflächen oder Mängel beim Bauablauf. Doch der ZBA setzt alle Gänge in Bewegung, um sich sofort um die Behebung der Mängel zu kümmern. Abgenommen wird jede Baustelle erst, wenn alles ordnungsgemäß fertiggestellt ist.“, so Geschäftsführer Andreas Kluge.

In letzter Zeit gab es beispielsweise Mitteilungen der Bürger, dass manche Tiefbauunternehmen ihre Baureste nicht schnell genug beseitigen, oder es kamen Fragen zur rechtmäßigen Lagerung des Baumaterials auf, insbesondere bei dichter Angrenzung an Privatgrundstücke. Die Bauunternehmen agieren im Hinblick auf die Lagerplätze eigenverantwortlich mit den Bauämtern der Kommunen bzw. den Pächtern / Eigentümern der Grundstücke und holen sich vorher deren Einverständnis. So wurde beispielsweise auch in Dolchau im Altmarkkreis Salzwedel der Lagerplatz des Baumaterials vorher durch die Tiefbauunternehmen mit den zuständigen Stellen abgestimmt.

Bei Beschwerden über die Lagerung gibt der ZBA die Hinweise sofort an die Verantwortlichen weiter. So wird hoffentlich auch diese Woche die Beräumung des Baumaterials im Bereich Cobbel / Birkholz und Weißewarte im Landkreis Stendal veranlasst, um den verständlichen Unmut der Bürger zu beheben.

Insgesamt ist das Zweckverbandgebiet in drei Projektgebiete unterteilt:

- **Projektgebiet I** (Landkreis Stendal):  
Orte in und aus den Gemeinden Eichstedt, Goldbeck, Hassel, Havelberg (ohne Stadt), Hohenberg-Krusemark, Kamern, Klietz, Osterburg (ohne Stadt), Rochau, Schollene, Schönhausen (ohne Stadt), Tangerhütte (ohne Stadt), Tangermünde (ohne Stadt), Wust-Fischbeck.
- **Projektgebiet II** (Altmarkkreis Salzwedel und Landkreis Stendal):  
Orte in und aus den Gemeinden Arendsee (ohne Stadt), Kalbe, Aland, Altmärkische Höhe, Altmärkische Wische, Bismark, Iden, Seehausen, Werben, Zehrental.
- **Projektgebiet III** (Altmarkkreis Salzwedel):  
Orte in und aus den Gemeinden Apenburg-Winterfeld, Beetzendorf, Dähre, Diesdorf, Gardelegen, Jübar, Klötze (ohne Stadt), Kuhfelde, Rohrberg, Wallstawe.

#### Über den ZBA

Der Zweckverband Breitband Altmark (ZBA) verfolgt die Strategie, die insbesondere dezentral gelegenen und unterversorgten Orte der 4.700 Quadratkilometer großen Altmark mit einem zukunftsfähigen und flächendeckenden Glasfasernetz zu erschließen. Jeder kann sich gern an den ZBA wenden oder den Verfügbarkeitscheck auf der Internetseite und der ZBA-App nutzen, um seine eigene Adresse zu prüfen oder den aktuellen Stand der Tiefbauarbeiten einzusehen.

Infos: [www.breitband-altmark.de](http://www.breitband-altmark.de)

UnsereRegion. UnserNetz. Ihr Anschluss mit Zukunft.

Das Presseteam des Zweckverbandes Breitband Altmark

Zweckverband Breitband Altmark  
Bahnhofstraße 6  
29410 Hansestadt Salzwedel

Telefon: 03901 – 85 62 890  
Fax: 03901 – 85 62 899  
[presse@breitband-altmark.de](mailto:presse@breitband-altmark.de)



[www.breitband-altmark.de](http://www.breitband-altmark.de)

UnserNetz.



EUROPÄISCHE UNION  
**ELER**  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des ländlichen Raums

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

